

# Löwenmut

**Datum:** 04. Oktober 2026

**Bibeltext:** Richter 6; Sprüche 28,1

Das zweite Ziel von einem Jünger/in von Jesus ist, ihm ähnlicher zu werden. Welche Eigenschaften kommen uns da in den Sinn? Zuvorderst sind wohl die Eigenschaften von einem Lamm, denn Jesus wird schliesslich als **Lamm Gottes** bezeichnet: Sanftmütig, dienend, voller Liebe, aufopfernd bis zuletzt...! In der Bibel begegnet uns aber noch ein zweites Bild von Jesus: "(...) **Siehe, der Löwe aus dem Stamm Juda, der Erbe aus der Wurzel Davids, hat gesiegt. (...)**" *Offenbarung 5,5 (NL)* Ja, Jesus war sanftmütig, dienend und durch und durch liebevoll. **Aber er hatte auch Löwenmut - ein Löwenherz!** Er war mutig und stark und hat zuletzt Sünde, Tod und Teufel besiegt. Er war stark in seinen Versuchungen (Mt 4,1-11) und ist für das Recht eingestanden, auch wenn er alle gegen sich hatte (Lk 4,14ff). Er nahm kein Blatt vor den Mund und liess sich nicht einschüchtern. Er hatte den Mut seinem Vater gehorsam zu sein, bis zum Tod am Kreuz (Philipper 2,8).

Und die gute Nachricht für dich und mich ist: **Wir sind nicht nur berufen "lammfromm" zu sein, sondern auch mutig wie ein Löwe zu sein.** Sprüche 28,1: *"Der gottlose Mensch läuft fort, ohne dass er gejagt wird, der gottesfürchtige aber ist furchtlos wie ein Löwe."* (NL) Wer sein Leben Jesus Christus anvertraut hat, wer zu Gott gehört, darf furchtlos und mit Löwenmut durchs Leben gehen.

## Wo ist unser Löwenmut geblieben?

**Leider schleichen wir oft vielmehr wie ängstliche Lämmer durchs Leben als mit Löwenmut.** Es gibt so viele Situationen in unserem Alltag, in denen wir uns nicht wie Löwen fühlen: Vor einer Prüfung, bei beruflichen Herausforderungen, in familiären Problemen, bei Krankheit, bei finanziellen Kämpfen, bei Stellenwechsel...! Wir sind überzeugt davon, dass wir all das nicht schaffen. Auch wenn wir mit Sünden oder schlechten Angewohnheiten zu kämpfen haben, schleichen sich Gedanken ein wie: "Diese Lasten werde ich nie los, das schaffe ich nie!" Und wie sieht es mit dem Löwen ist uns aus, wenn wir zu unserem Glauben stehen und am Arbeitsplatz Zeugen sein dürfen? Plötzlich scheint der Löwe in uns die Flucht ergriffen zu haben...!

**Wo in deinem Leben wärest du gerne mehr Löwe?** In welchem Bereich wünschst du dir ein bisschen weniger Lamm, dafür mehr Löwenmut um aufzustehen, mutige Schritte zu machen, den Mund zu öffnen und etwas anzupacken?

## Mut = Vertrauen

Was ist mit biblischem Mut gemeint? Wichtig: Biblischer Mut bedeutet nicht, dass wir keine Angst mehr haben. Im Gegenteil: **Mut zeigt sich gerade dort, wo Angst und Unsicherheit vorhanden ist. Wenn ich keine Angst vor etwas habe, braucht es ja auch keinen Mut.** Das beste Beispiel dafür ist Jesus selbst. Kurz vor seiner Kreuzigung war Jesus im Garten Gethsemane und wir lesen im Matthäus 26,37-39: *"Er war sehr traurig, und schreckliche Angst quälte ihn. Er sagte zu ihnen (Petrus, Jakobus und Johannes): "Meine Seele ist zu Tode betrübt. Bleibt hier und wacht mit mir." Er ging noch ein bisschen weiter, sank zu Boden und betete: "Mein Vater! Wenn es möglich ist, lass den Kelch des Leides an mir vorübergehen. Doch ich will deinen Willen tun, nicht meinen."* **Das ist biblischer Mut:**

**Die Angst ist da - aber das Vertrauen auf Gott ist grösser.** So ist Jesus mutig den Weg des Leidens gegangen.

Je mehr Vertrauen auf Gott, desto grösser wird der Löwe in uns! **Nur: Was bedeutet es, Gott zu vertrauen?** Das griechische Wort für Glauben und Vertrauen sind in der Bibel dieselben. Viele Menschen glauben an Gott, sogar der Teufel glaubt an Gott. **ABER: Glauben wir auch Gott? Glauben und vertrauen wir, dass das, was Gott getan hat, was er sagt, was er uns verspricht, auch wirklich wahr und zuverlässig ist?** Ich habe gelesen, dass die Aufforderung mutig/stark zu sein (wie ein Löwe zu handeln), häufig mit einem Verheissungswort und der Zusage von Gottes Treue und Gegenwart verbunden ist. **Der Grund für Löwenmut liegt nicht in uns, sondern in Gottes Gegenwart und seiner Treue!** Hier ein paar Beispiele: Wir können Löwenmut haben, weil in der Bibel steht...:

- *"Fürchte dich nicht, denn ich bin bei dir." Jesaja 41,10a*
- *"Meine Gnade ist alles, was du brauchst. Meine Kraft zeigt sich in deiner Schwäche." 2. Korinther 12,9*
- *"Durch die mächtige Kraft, die in uns wirkt, kann Gott unendlich viel mehr tun, als wir je bitten oder auch nur hoffen würden." Epheser 3,20*

**Und solche Verheissungen und Versprechen rufen ja regelrecht zum Löwenmut auf.** Glauben wir nur an Gott oder glauben wir Gott? Ich habe mir in dieser Woche eine Liste mit allen Zusagen/Verheissungen von Gott vom letzten Jahr geschrieben. Würde ich all dem Glauben schenken, dann würde ich strotzen vor Löwenmut! **Glaube und vertraue ich mehr auf meine Gefühle und Umstände - oder glaube ich meinem Gott?** Die Antwort auf diese Frage entscheidet über Löwenmut oder ängstliches Lamm! Genau diese Spannung hat Gideon erlebt und wir wollen heute und Ende Oktober in sein Leben eintauchen. Gideon wurde zum Richter im Volk Israel berufen und er hat schlussendlich sein Volk aus der Hand der Midianiter befreit. Aber es brauchte einige Überzeugungsarbeit von Gott, um den Löwenmut in Gideon zu wecken. Ein Teil dieses Weges schauen wir heute miteinander an.

## Gideon - wo ist dein Löwenmut?

Gideons Geschichte beginnt an einem ungewöhnlichen Ort. Er drischt Weizen in einem Versteck, denn Gideon hatte Angst. Seit Jahren wird das Volk Israel von den Midianitern unterdrückt und ihrer Ernte beraubt. Gideon versteckt sich - da ist nichts von Löwenmut zu sehen. Aber dann hatte Gideon eine Begegnung mit Gott: *"Der Engel des HERRN erschien ihm und sagte: "Der HERR ist mit dir, tapferer Held!" Richter 6,12* Man geht davon aus, dass der Engel des Herrn Jesus Christus war. Er sagte wörtlich: **Gott ist mit dir, Gibbor Chayil!**

**Gibbor:** Tapferer und tüchtiger Krieger

**Chayil:** Kraft und Fähigkeit

Wie muss sich Gideon bei dieser Begegnung gefühlt haben? **Er versteckt sich aus Angst und der Engel des Herrn spricht zu ihm: Du tapferer, tüchtiger, starker und befähigter Krieger!** Wow, so sieht Gott Gideon und das ist die Wahrheit unabhängig davon, wie Gideon sich fühlt oder sieht. Und warum ist er ein tüchtiger, tapferer und starker Krieger? Nicht auf Grund seiner Fähigkeiten, sondern weil Gott sagt: **Ich bin mit dir! Der Grund für Löwenmut liegt nicht in uns, sondern in Gottes Gegenwart und seiner Treue! Darum: Es ist völlig egal, wer vor dir steht, wenn du weisst, wer hinter dir steht! Dieses Wissen weckt den Löwen in uns!** Wie siehst du dich heute Morgen? Wie denkst du über dich? "Ich bin nicht begabt; ich bin nicht wichtig; ich schaffe das nicht; ich bin schuldig; ich bringe es nicht zu etwas;..." Wie sehen deine Selbstgespräche aus? **Unsere Gedanken im Kopf lassen uns oft nicht**

**voller Löwenmut durchs Leben gehen, sondern eher wie ein ängstliches Lamm.** Was sagt Gott über dich? "Du bist geliebt; du bist seit Anbeginn der Zeit auserwählt; du bist Salz und Licht; in Jesus ist dir vergeben..." Das ist die Wahrheit und der Glaube in diese Wahrheiten weckt den Löwen in uns! Vertraut Gideon Gottes Zusagen oder lässt er sich von seinen Gefühlen und Umständen bestimmen? Bricht der Löwe in ihm durch oder nicht? Glaubt er nur an Gott oder glaubt er Gott?

## Geh mit deiner Kraft

Gideon hörte wohl diese Worte, aber sie sind bei ihm nicht wirklich angekommen. Er hatte eine göttliche Begegnung, aber er konnte nicht glauben. So antwortete er folgendermassen: *"Ach, Herr", entgegnete Gideon, "wenn der HERR mit uns ist, warum ist uns dann all das passiert? Wo bleiben die Wunder, von denen unsere Vorfahren uns erzählten? Sagten sie nicht: Der HERR hat uns aus Ägypten herausgeführt? Jetzt hat der HERR uns verlassen und an die Midianiter ausgeliefert."* Richter 6,13 **Gideon schaute auf die Umstände und diese raubten ihm den Mut, Gott zu glauben.** Kennt ihr das? Ihr lest die Bibel, hört eine Predigt und werdet ermutigt. **Fünf Minuten später ist das Denken, Reden und Handeln wieder so, als ob Gott nie gesprochen hätte.** Warum ist das so? **Weil die göttlichen Wahrheiten diametral zu den Wahrheiten in unserer Gesellschaft, Filmen, Werbung... stehen.** Wir alle sind Kinder unserer Zeit und glauben ganz vielen Lügen und merken es nicht einmal. Darum ist es absolut wichtig und notwendig, dass wir in Gottes Wort Zuhause sind und die Wahrheiten kennen. Wir müssen den kennen, der hinter uns steht, damit wir immer mehr wie ein Löwe denken, reden und handeln können. So ist es nun meine Aufgabe, meine geschriebene Liste immer wieder betend durchzugehen!

**Gott hat Gideon in seinen Ängsten ernst genommen, aber er lässt es nicht zu, dass die Umstände in seinem Leben das letzte Wort haben.** Darum sagte Gott: *"Da wandte sich der HERR zu ihm und sagte: "Geh mit der Kraft, die du hast, und rette Israel vor den Midianitern. Ich sende dich aus!"* Richter 6,14 Gideon fühlte sich überhaupt nicht stark. Aber Gott sagt: **"Geh! Geh mit dem, was du hast, denn das reicht. Denn ich sende dich, ich bin mit dir."** Gideon dachte: "Ich bin zu klein, zu schwach, zu unbedeutend." Ja, das kann sein. Es gibt immer andere, die besser, schneller und intelligenter sind. Aber Löwenmut beginnt damit, dass ich Gottes Wahrheit ernst nehme und dementsprechend denke, rede und handle. Darum: Wir müssen nicht warten, bis wir mutiger sind, keine Angst mehr haben oder uns besser fühlen. **Wir dürfen auf den vertrauen, der hinter uns steht und uns sendet.** "Geh, mit der Kraft, die du hast, denn Gott ist mir dir! Und...???" Israel müssen wir nicht retten, aber was ist deine Aufgabe in der kommenden Woche? Was müsstest du schon lange anpacken? Was hat Gott zu dir gesprochen und du hast aus Angst noch nichts unternommen? An welchen Platz hat Gott dich gestellt, an dem du Salz und Licht sein darfst? Wo darfst du gehorsam sein, auch wenn es dich alles kostet? **Geh mit deiner Kraft im Wissen um den, der hinter dir steht!**

## Ich stehe dir bei

Aber auch nach dieser göttlichen Ermutigung fühlt sich Gideon dieser Aufgabe noch nicht gewachsen. *"Aber mein Herr", antwortete Gideon, "womit kann ich Israel retten? Meine Sippe ist die schwächste im ganzen Stamm Manasse und ich bin der Jüngste in meiner Familie!"* Richter 6,15 Gideon war sich immer noch sicher, dass Gott bei ihm an der falschen Adresse war. Und hier sehen wir noch einmal das teuflische Prinzip der Entmutigung und der Lügen: Gott sagt: **"Du tapferer Held und Krieger."** **Gideon sagt: "Ach Herr, es ist alles so schlimm."** **Gott sagt: "Geh in deiner Kraft."** **Und Gideon sagt: "Ach, ich bin der Geringste."** Gideon vertraut mehr dem, was er über sich denkt, als der Wahrheit Gottes. Wie reagiert Gott auf die Einwände von Gideon? Liebevoll ermutigt Gott Gideon noch einmal. Gott sei Dank war er so geduldig mit Gideon und ich bin dankbar, dass Gott auch mit mir geduldig ist.

***"Der HERR sagte zu ihm: "Ich werde mit dir sein." Richter 6,16a*** Gottes Gegenwart ist der entscheidende Faktor. **Ja, es ist völlig egal, wer vor dir steht, wenn du weisst, wer hinter dir steht!** Wir können ängstlich und unsicher sein, aber wenn wir wissen, wer hinter uns steht, dürfen wir mit Löwenmut unsere Herausforderungen anpacken. Vielleicht fühlst du dich gerade überhaupt nicht wie ein Löwe. Vielleicht bist du eher wie Gideon – versteckt, verunsichert und voller Fragen. Aber Gott sagt auch zu dir: „Ich bin mit dir.“ Löwenmut bedeutet nicht, dass du keine Angst mehr hast. **Löwenmut bedeutet, dass du trotz deiner Angst losgehst, weil du weisst, wer hinter dir steht.**

## Vertiefungsfragen

1. Wo erlebe ich gerade Angst oder Unsicherheit, die mir den Mut nimmt, loszugehen? In welchem Bereich meines Lebens wünsche ich mir mehr Löwenmut?
2. Glaube ich in dieser Situation eher meinen Gefühlen und Umständen – oder glaube ich Gott und seinen Zusagen? Welche Wahrheiten sind für mich eine Ermutigung?
3. Was würde sich verändern, wenn ich wirklich darauf vertrauen könnte: "Der HERR ist mit mir?"
4. "Es ist völlig egal, wer vor dir steht, wenn du weisst, wer hinter dir steht." Wo fordert Gott mich gerade auf: "Geh mit der Kraft, die du hast" – und was könnte mein konkreter nächster Schritt sein?